

Pflegeanleitung Piercing

Die eigentliche Pflege ist außer bei intimen und oralen Piercings in etwa gleich:

Zunächst solltest Du Dir gründlich die Hände waschen, wie immer bevor Du den Ring oder Stecker anfässt.

Trotz gründlicher Reinigung solltest Du dennoch den Ring oder Stecker nur an den Kugeln anfassen. Zum

Entfernen der Kruste, die sich evtl. am Schmuck abgesetzt hat, gibt es verschiedene Möglichkeiten:

Unter

Unter der Dusche mit Wasser einweichen und mit einem geeigneten

Wunddesinfektionsmittel einsprühen

(z.B. Octenisept®) und vorsichtig mit den Fingern, besser mit einem fusselfreien

Reinigungstuch lösen (nur

bedingt geeignet sind Papiertücher,

Wattestäbchen, da sie leicht fusselfreien).

Als nächstes trägst Du etwas von

dem Wunddesinfektionsmittel auf beide

Seiten der gepiercten Stelle auf und

drehen den Ring bzw. bewegst

den Stecker 4-5 mal hin und her, damit

das Wundmittel in den Stichkanal gelangt

und dort seine Wirkung

entfalten kann. Reste des Mittels können mit einem sauberen Reinigungstuch entfernt werden.

Dies

Dies sollte morgens und abends oder bei Verunreinigung wiederholt werden. Wir empfehlen auf jeden Fall ein geeignetes Wundheilmittel zu verwenden und nicht irgendwelche Salben, Cremes (die verstopfen meist den Stichkanal), Teebeutel, Kodanspray oder Tinkturen benutzen. Vor allem aber sollte man nicht mehrere Mittel gleichzeitig verwenden. Das abgeheilte Piercing sollte man beim Duschen auch stets säubern, also beim Waschen etwas hin und her drehen und gründlich ausspülen, da sich im Stichkanal Schweiß und Talg absetzt.

Auch

Auch ein komplett abgeheiltes Piercing muss (fast) ständig getragen werden, da sich der Stichkanal (je nach gepiercter Stelle) innerhalb von Stunden so weit verschließen kann, dass ein Wiedereinsetzen (ohne neu zu Piercen) nicht mehr möglich ist. Bei einer Entzündung solltest Du auf keinen Fall einfach nur den Schmuck herausnehmen! Die Entzündung könnte sich einkapseln und dadurch würde sich alles nur verschlimmern. Im Zweifelsfall ruf einfach an.
Einige Tips fürs Nabelpiercing:

Auf keinen Fall solltest Du Gürtel mit großen Schnallen anziehen, denn Dein Piercing wird so nur unnötig gereizt und könnte schlimmstenfalls rausgerissen werden. Ebenfalls solltest Du enge Hosen, scheuernde Kleidung und Kleidung vermeiden an der Dein Piercing hängen bleiben könnte (z.B. Spitzen- oder andere Kleidung mit groben Maschen). Ziehe in den ersten Wochen keine bauchfreien Sachen an, es sei denn Du deckst Dein Piercing mit einem Pflaster ab, damit kein Dreck an das Piercing kommt. Das Pflaster sollte allerdings öfter (ca. alle 2-3 Stunden) gewechselt werden. Wenn Du mit einem Ring gepierct wurdest solltest du darauf achten, dass der Ring gerade bleibt - ein Röllchen aus einem Tupfer (Reinigungspad) gedreht könnte dir dabei sehr hilfreich sein.

Einige Tipps fürs Zungenpiercing:
Piercings pflegt man am besten mit einer Mundspülung z.B. ESEMDENT®, HEXORAL® oder LISTERINE®.

Allerdings eignet sich auch Octenisept® (nicht verschlucken!) zur Pflege. Man sollte die Pflege mit Mund-

spülungen allerdings auch nicht Übertreiben und damit die Mundflora zerstöre. Man sollte viel mit Mineralwasser spülen, das gekühlt sein kann. Nach dem Piercen innerhalb der nächsten 48 Stunden solltest Du folgendes beachten: Nicht sofort wieder Rauchen. Kühlen z.B. durch Lutschen von Eiswürfeln (aufpassen vor Unterkühlung) oder besser Spülen mit kaltem Mineralwasser, hauptsächlich um die Zungenschwellung, mit der man trotzdem für einige Tage rechnen muss, entgegenzuwirken. Gründliche Mundspülungen mit Wasser nach jedem Essen. Nichts Heißes oder Scharfes zu Dir nehmen. Dies gilt für Getränke wie auch für Mahlzeiten. Am besten viel Mineralwasser oder kalten Kamillen Tee trinken. Wenn alles gut verheilt ist, nicht zu viel mit den Zähnen am Metallschmuck spielen - das führt zu Schäden an den Zähnen.

Hinweis

All diese Pflegehinweise sind keine Garantie für eine einwandfreie Wundheilung. Da ich nach dem Verlassen des Studios nicht kontrollieren kann, weiß ich nicht wie ernst Du es mit der Nachbehandlung nimmst.

Sollten Probleme auftreten oder Du Fragen haben, kannst Du mich gern jederzeit im Studio erreichen.